



00260

Der  
Merseburgischen Schul-  
Bibliothek

zweckent  
Diesen III. Tomum

M. Balthasar Hofmann.  
Gymnas. Rector.

1755.

Stk 128. c

Text

zur

MUSIC,

In dem

Sonntage Rogate,

welche in der

Schloß und Dom=

Kirche

alhier wird produciret werden,

1736.

M E S S E B U C H,

drucks und verlegt Christian Koberstein,

zu finden aufm Dome.

Vieder so Fröh und Mittags  
gesungen werden. Nö.

- |    |  |     |
|----|--|-----|
| 1  | Wach auff mein Herz und Singe            | 664 |
| 2  | Kyrie Gloria                             |     |
| 3  | Allein Gott in der Höh sey Ehr,          |     |
| 4  | Collect und Epistel.                     |     |
| 5  | Wohl dem der fest in Glauben stehet      | 432 |
| 6  | Evangelium,                              |     |
| 7  | Concerte,                                |     |
| 8  | Wir glauben alle an einen Gott,          |     |
| 9  | Predigt Herr D. Charitius Superintend.   |     |
| 10 | Christ ist erstanden,                    | 93  |
| 11 | Wenn wir in höchsten Nöthen seyn         | 504 |
| 12 | Communion,                               |     |
| 13 | Cantata,                                 |     |
| 14 | Collect und Segen,                       |     |
| 15 | Kein leiblich Opffer von mir heisch v.5. | 235 |
|    | Nach Mittage.                            |     |
| 1  | Psalm, Beck.                             | 111 |
| 2  | Nun freut euch Lieben Christen Gemein    | 158 |
| 3  | Herr Jesu Christ dich zu uns wend,       |     |
| 4  | Predigt Herr M. Segniz Capelan.          |     |
| 5  | Allein zu dir Herr Jesu Christ           | 232 |
| 6  | Collect und Segen,                       |     |
| 7  | Nun dancket alle Gott,                   | 404 |



CONCERTO.

Psalm, 50. v. 18.

Tutti.

Ruffe mich an in der  
Noth so will ich dich  
erretten, so sollt du  
mich preisen.

Aria.

Ich will Beten, wenn ich  
Leide:

Denn so ändert GOTT mein  
Leid.

Beten und beständig Hof-  
fen

Hat noch immer eingetrof-  
fen.

Ich will Beten auch in Freu-  
de,

Daß mich GOTT nochmehr  
erfreut.

D. C.

Recit.

Ich weiß, durch deines Geistes,  
Gnade,

Daß Du, HERR IESU CHRIST,

Vom Vater zu mir kommen bist,  
Damit kein Feind mir ferner schade:  
Ich dancke Dir,  
Mein Herr und Gott dafür,  
Und bitte Dich, Laß mein Gebeth  
und Singen,  
Für deinen Thron durch alle Wolcken  
dringen.

Aria.

Der Himmel muß sich neigen  
Wenn heiße Seuffzer steigen  
In Andacht Himmelwerts!  
Wenn Lippen Geist und Herzk  
Im Glauben Abba sprechen,  
Muß Gottes Herke brechen.

D. C.

Choral. I. Vers.

O Du Großer Gott erhöre, was R.

Nach der Predigt.

Cantata. Aria.

Heuch ohn Verzug in deinen  
Nöthen

Der Seuffzer sanffte Bet-  
Glock an.

So läßt sich GOTT von ihren  
Schlägen

Zu solcher Zärtlichkeit bewegen  
Daß man das Herzk ihm bre-  
chen kan.

Recit.

D. C.

Nun HErr so zürne nicht  
Wenn icht ein blöder Mund  
Nuch wenig Worte spricht  
Dein selbst so heilsames Erbarmen  
Verspricht mir Armen  
Es werd auch icht mein Beth- und  
Singen.



Erhörlich durch die Wolcken drins-  
gen.

Aria.

Ach höre doch, geliebter Vater  
Nur Gnade Gnade rufft dein  
Kind.

Es liegt im Sack und in der  
Aschen

Mit deines Sohnes Blut ge-  
waschen.

Bergönn erbarmender Bera-  
ther

Daß sein Geschrey Erfüllung  
sind. D. C.



Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.



76 L 1034

(1735-36)

VD18

ULB Halle

002 627 183

3





Text  
zur

# MUSIC.

An dem

Sonntage Rogate,

welche in der

Schloß und Dom-

Kirche

alhier wird produciret werden,

1736.

MENSCHEN,

drucks und verlegt Christian Roberstein,  
zu finden aufm Dome.

